

Wohnen 2018

	Landkreis Bernkastel- Wittlich	Rheinland-Pfalz
Wohngebäude (31.12.2018)	40.227	1.187.794
Wohnungen (31.12.2018)	59.601	2.014.841
Wohnungen je 1.000 EW (EW 31.12.18)	531	493
Kaufwert baureifes Land/qm (2018)	€ 65,8	132

Quelle: Stat. Landesamt Rh.-Pf.

Bauvorhaben im Landkreis Bernkastel-Wittlich (Neubau / Umbau / Ausbau / Nutzungsänderung / Erweiterung)

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Bauvorhaben insgesamt:	1.964	1.710	1.510	1.372	1.490	1.420	1.154	1.235	1.004	963	913	1.105	1.277	1.182	1.265	1.209	1.177	1.233	1.184	1.200	1.342
davon:																					
Einfamilienwohnhäuser /Zweifamilienwohnhäuser	732	902	754	724	835	786	598	644	422	423	378	465	441	488	569	473	441	476	493	435	523
Mehrfamilienwohnhäuser	26	12	21	15	18	27	17	26	14	19	21	26	45	37	71	86	68	70	70	58	65
landw. Geräteraum/Lagerraum/Betriebsräume/Stall- und Scheunengebäude/Wohn- u. Ökonomiegebäude	232	170	116	79	93	91	71	75	101	99	104	96	108	105	101	88	95	83	73	75	73
Wohn- u. Geschäftsgebäude / Wohn- u. Bürogebäude	35	32	77	46	45	27	23	36	30	22	31	30	25	29	19	23	17	18	34	30	41
Hotels /Gaststätten /Pensionen	19	20	33	32	39	21	5	20	7	4	13	11	14	12	9	18	14	17	16	22	13
Garagen / Carport / Stellplätze / Überdachungen	250	138	100	98	97	70	70	54	84	48	56	56	52	71	63	61	76	60	61	68	63
Produktionshallen / Lagerhallen / Werkstätten/ Werbeanlagen / Betriebe	236	270	275	281	254	261	196	228	218	179	171	195	173	235	214	223	224	236	230	266	239
sonstige	383	166	134	97	109	137	174	152	128	169	139	226	185	205	219	236	242	273	207	246	325

Quelle: KV Bernkastel-Wittlich, Bauamt

Info:
Bürogebäude zählen zu Wohn- und Geschäftsgebäude / Wohn- und Bürogebäude
Tankstellen zählen zu Produktionshallen / Lagerhallen / Werkstätten/ pp.
Vereinseinrichtungen, öff. Einrichtungen, Biogas-, Solar- u. Kleinkläranlagen zählen zu sonstige

Definition:

Baureifes Land

Zum baureifen Land gehören Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. Es liegt im Allgemeinen an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und ist in der Regel in passende Bauparzellen eingeteilt. Es fallen hierunter in erster Linie Baulücken und der städtebautechnisch aufgeschlossene Grundbesitz, der mitunter nur eine geringe oder keine Bebauung zeigt. Erfasst werden Grundstücke ab 100 m². Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstücks bebaut werden kann.

Zahl der Veräußerungsfälle

Jedes durch Kauf erworbene, unbebaute Grundstück innerhalb des Baugebiets einer Gemeinde ist ein Baulandveräußerungsfall, soweit dessen Fläche 100 m² und mehr beträgt.

Nicht erfasst werden:

- Grundstücke, die den Eigentümer infolge eines Tausches, einer Schenkung, einer Vererbung usw. wechseln,
- bebaute Grundstücke wie Mietwohn-, Geschäfts- und Fabrikgrundstücke usw.,
- Grundstücke, auf denen ein Bauverbot liegt und die deshalb nicht zum Baugebiet einer Gemeinde zählen,
- land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, soweit bewertungsrechtlich nach § 33 und § 69 des Bewertungsgesetzes (BewG) zu ihrer Veräußerung nach dem Grundstücksverkehrsgesetz (GrdStVG) und den entsprechenden Durchführungsverordnungen eine Genehmigung erforderlich ist.

Veräußerte Fläche

Erfasst ist die veräußerte Fläche von jedem unbebauten Grundstück, das durch Kauf erworben wurde und innerhalb des Baugebiets einer Gemeinde liegt, soweit dessen Fläche 100 m² und mehr beträgt.

Kaufsumme

Der Kaufpreis für das Grundstück versteht sich ohne Grunderwerbsnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notariats- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer u.a.). Er beinhaltet jedoch evtl. besonders vereinbarte Beträge für Aufwuchs, Zäune und dgl.; ferner den Kapitalwert von Leibrenten sowie die Erschließungskosten, soweit derartige, den Preis beeinflussende Merkmale aus den Vertragsunterlagen bzw. Veräußerungsmitteilungen hervorgehen.

Durchschnittlicher Kaufwert in EUR je m²

Der durchschnittliche Kaufwert versteht sich als Quotient aus der Kaufsumme und der veräußerten Fläche.